

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT SCHWARZENBERG

Herausgeber: Große Kreisstadt Schwarzenberg · Straße der Einheit 20 · 08340 Schwarzenberg

Tipps & Termine

Ausbau des Hochgeschwindigkeitsnetzes der Großen Kreisstadt Schwarzenberg – aktueller Stand und Aussicht

Der Zuschlag für die verbliebenen Tiefbauleistungen und technische Ausstattung (Baubereiche Cluster 1 West und Cluster 2 Ost) erfolgte nach europaweiter Ausschreibung an die Firma STRABAG AG, Direktion Sachsen/Thüringen, Bereich Ostsachsen, Gruppe Olbernhau. Die Angebotssumme belief sich auf ca. 6,8 Mio €.

Die Lose 3 (Verkabelung bzw. Verglasung des Leerrohrsystems) sowie 4 (POP Point of Presence - Technikgebäude einschl. Ausstattung) sind an die Firma Sys-Kom Kommunikationstechnik GmbH Chemnitz vergeben.

Bautenstand aktuell:
Derzeit laufen die Vorbereitungen zum Baustart der verbliebenen Tiefbauleistungen und der technischen Ausstattung von:

- Neubautrasse Leitungsgraben herstellen, Trasse Hausanschlüsse, gesteuerte Spülbohrungen ca. 23,4 km
- Mikrorohrverbände liefern, verlegen ca. 41,3 km
- Anzahl zu errichtender Kabelschächte, Netzverteiler, Hausanschlüsse und Hausanschlusskästen 640 Stück

- Multifunktionsgehäuse (Mini-POP) Typ MFG-24 1 Stück
- Multifunktionsgebäude Mini-Pop 1 Stück

Geplanter Baubeginn und Maßnahmen zur Baustelleneinrichtung

Am 20.06.2023 erfolgte die erste Abstimmung von unserer Verkehrsbehörde, den verantwortlichen Mitarbeitern von Bundes-, Staats- und Kreisstraßen und der Polizei. Das Restprojekt wurde allen Beteiligten mit dem geplanten Bauablauf vorgestellt. Im Nachgang erfolgten konstruktive Abstimmungen und Anpassungen des Ablaufplanes.

Ab dem 31.07.2023 ist der Baubeginn eingeplant. Die Umsetzung der ersten Baugeräte und Container hat am 10.07.2023 begonnen.

Zum Baubeginn erfolgen die Tiefbauleistungen im Bereich der Schneeberger Straße – Ecke Hofgarten und Komplettierarbeiten von Trassenabschnitten im Bereich Wildenau und Oswaldtal. Parallel sollen die vorbereitenden Arbeiten zur weiteren Verglasung der Mikrorohrverbände erfolgen.

Einschätzung des Projektendes
Für die Abarbeitung der erforderlichen Tiefbauleistungen ist derzeit ein **Umsetzungszeitraum von 11 Monaten** geplant.

Die Restleistungen um die Verglasung und den Leistungen aus Los 3 und Los 4 bedürfen trotz parallel laufender Koordinierung



einer **Nachlaufzeit von 6-8 Monaten bis zur finalen Fertigstellung des Gesamtprojektes.**

Wir schätzen derzeit ein, dass alle „weißen Flecken“ im Projektgebiet bis **31.05.2025 durch ein funktionierendes Glasfasernetz** erschlossen sind.



Projekträger des BMDV

in Zusammenarbeit mit



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Ehrennadel Schwarzenberger Edelweiß

Im Jahr 2023 soll wieder an verdiente Personen die Ehrennadel „Schwarzenberger Edelweiß“ verliehen werden.

Namensvorschläge können von Bürger/innen der Großen Kreisstadt Schwarzenberg mit einer ausführlichen Begründung bis zum **31.08.2023** bei der

Stadtverwaltung Schwarzenberg
Oberbürgermeister
Straße der Einheit 20
08340 Schwarzenberg

eingereicht werden. Selbstbewerbungen sind nicht zulässig.

Hintergrund:

Seit 2006 erhielten bereits 45 Männer und Frauen (33 Männer, 12 Frauen) die Ehrennadel „Schwarzenberger Edelweiß“.

Die Ehrennadel kann an Personen verliehen werden, die sich um das gesellschaftliche, politische, kulturelle, religiöse, soziale, sportliche oder wirtschaftliche Leben in Schwarzenberg besonders verdient gemacht oder durch ihr herausragendes und kontinuierliches Wirken das Ansehen der Stadt gemehrt haben.

Sie zeigt ein Abbild der Schwarzenberger Wahrzeichen Schloss und Kirche St. Georgen sowie das für die Stadt markante „Schwarzenberger Edelweiß“.
Die Verleihung findet zukünftig im Rhythmus von 2 Jahren statt.

Für Rückfragen steht Katrin Hübner, Sachgebietsleiterin Öffentlichkeitsarbeit/ Innerer Service, Tel.: 03774 266150, gern zur Verfügung.

Neuer Podcast verrät Hintergründe art-figura trifft diesmal ins Schwarze



In diesem Podcast kommen Dr. Igor Jenzen, Direktor Museum für Sächsische Volkskunst a.D., Ralph Teumer, Kaufmännischer Leiter Porsche Werkzeugbau GmbH und Helmuth Kern, 1. Preisträger der art-figura 2021 zu Wort. Sie gehörten zur hochkarätig besetzten Jury. Außerdem sprechen wir mit Museumsleiterin Nadine Bändermer über die art-figura Junior.

Hintergrund:

Seit Ende 2020 hat Schwarzenberg nicht nur einen eigenen YouTube-Kanal, sondern auch einen Podcast-Kanal. Dieser wurde mit Unterstützung regionaler Partner eingerichtet und ist bereits gut gefüllt. Regelmäßig erscheinen interessante und hörenswerte Beiträge. Der Podcastkanal ist auch mit dem Youtube-Kanal verknüpft, sodass dort die Audio-Beiträge ebenfalls abrufbar sind.

Neugierig geworden? Dann viel Freude beim Reinhören in den Podcastkanal der Großen Kreisstadt Schwarzenberg!

Ein neuer Podcast der Großen Kreisstadt Schwarzenberg, recherchiert und umgesetzt von Katja Lippmann-Wagner und Karsten Wagner, blickt hinter die Kulissen des 10. Schwarzenberger Kunstpreises art-figura.

Zum Inhalt (Trailer):

Die art-figura ist in diesem Jahr klein, aber fein. Nur zwölf Kunstwerke schafften es nach Auswahl einer Jury in die Hauptausstellung. Aber auch in diesem Jahr regt der Schwarzenberger Kunstpreis zu Diskussionen an. So kam eine Installation auf den 3. Platz.

Abgedreht – Klappe die 1. - erstes Video von Oberschülern online erstellt

Das erste Videoprojekt des Arbeitskreises Foto/Video der Oberschule Stadtschule Schwarzenberg in Zusammenarbeit mit der Stadt Schwarzenberg ist online. Die GTA-Teilnehmer entwickelten ein Werbeeine zu einem museumspädagogischen Angebot des Museums PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte.

gedreht wurde im historischen Klassenzimmer im Depot Bahnhof N°4. Nachdem die Schüler selbst einmal erfahren durften, wie es war, zu Kaisers Zeiten in die Schule zu gehen, wurde unter der Leitung von Roland Hempel die Umsetzung des Drehs geplant. Fragen wie Anzahl der aufzubauenden Kameras, benötigtes Equipment und Anwerbung von

Statisten wurden vorab innerhalb der AG besprochen. Im April entstanden dann die finalen Aufnahmen. Auch bei der Endbearbeitung des Tons und des Schnitts waren die Schüler involviert. Das Endergebnis ist auf dem YouTube-Kanal der Stadtverwaltung Schwarzenberg zu sehen.

Die Stadtschule Schwarzenberg bietet ein vielfältiges Repertoire an Ganztagsangeboten. Darunter gibt sie seit 2009 den Schülern/innen unter anderem die Möglichkeit, sich im Filmen und Fotografieren auszuprobieren. Mithilfe von Audio- und Videoaufzeichnungstechnik, einem Schnittplatz, einem Greenscreen sowie einem Video-Mixer wurden

bisher kleinere Projekte umgesetzt. Mit dem Video „Abgedreht – Klappe die 1.“ wird die Arbeit innerhalb der AG erstmals veröffentlicht.

Das hierfür benötigte technische Equipment wurde im Rahmen des jährlich zur Verfügung gestellten Budgets angeschafft. Neben dem Umgang mit der modernen Technik ist Teamgeist und Verantwortung gefragt.

Den Schülern wird vermittelt, dass jeder für die gelungene Umsetzung bedeutsam ist, angefangen vom Kameramann bis hin zum Editor. Bei einem Auftritt vor der Kamera wird zudem ganz nebenbei das Selbstwertgefühl gestärkt.

Wer nach dem Einblick Lust bekommen hat, selbst auf den historischen Bänken Platz zu nehmen, kann sich unter der Telefonnummer 03774 23389 oder unter der E-Mail-Adresse perla.castrum@schwarzenberg.de zum museumspädagogischen Programm „Aufgepasst! – Schule wie zu Kaisers Zeiten“ anmelden.

Das historische Klassenzimmer kann auch zum Öffnungstag des Depot Bahnhof N°4 besichtigt werden. Jeden ersten Dienstag im Monat gewährt es einen Blick hinter die sonst verschlossenen Türen. Zahlreiche Museumschätze, Waschmaschinen, Öfen sowie die Schwarzenberger Eisenbahngeschichte laden zum Staunen ein.



Erweiterung der Straßensperrung in Pöhla

Im Zuge der Fertigstellung der Baumaßnahme „Umgestaltung Teilbereich Gartenweg mit Anbindung Paul-Schneider-Straße und Am Pfeilhammer“ kommt es **ab dem 24.07.2023 bis voraussichtlich 11.08.2023** zu einer Erweiterung der bisherigen Straßensperrung.
Dies bedeutet, dass zusätzlich zur bestehenden Vollsperrung

im Knotenbereich auch die **Durchfahrt vom Schulplatz zur Kleinpöhlaer Straße gesperrt wird.** Um die Erreichbarkeit der Grundstücke an der Kleinpöhlaer Straße zu gewährleisten, wird die bestehende Einbahnstraßenregelung auf der Kleinpöhlaer Straße aufgehoben und der vorhandene Geh- und Radweg gesperrt.

Darüber hinaus ist die Straße Am Pfeilhammer (Hausgrundstücke 4 bis 13) ab dem 24.07.2023 nicht mehr über die Straße Schäfererei erreichbar.

Die Zufahrt zur Kindertagesstätte „Pöhlbachzwerge“ ist nur noch über die Paul-Schneider-Straße aus Richtung Staatsstraße S 271/Ortsausgang Rich-

tung Globenstein möglich.

Die bisher eingerichteten Müllstandorte (Pfeilhammersteich, Pfeilhammergebäude, Garagenstandort Paul-Schneider-Straße) bleiben erhalten.

Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist bis Ende August 2023 geplant.

Präventionsarbeit durch die Polizeidirektion Chemnitz

Am **25.07.2023** wird im Rahmen der Prävention die Polizeidirektion Chemnitz in der Zeit von **09.00-11.00**

Uhr auf dem Schwarzenberger Markt Ansprechpartner für die Fragen der Bürgerinnen & Bürger sein.

Verschiedenes

Betoncarport abgerissen

Vergangene Woche erfolgte der Abriss des alten Betoncarports unterhalb des Parkplatzes Am Fichtbusch durch den städtischen Bauhof. Der ursprünglich für Jugendliche aufgestellte Carport wurde wegen fehlender Nutzung abgerissen. Eine Umsetzung an eine andere Stelle im Stadtgebiet war wirtschaftlich nicht möglich.



IMPRESSUM

Verantwortlich für öffentliche Bekanntmachungen: Ruben Gehart, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Schwarzenberg;
Verantwortlich für „Tipps & Termine“ u. „Verschiedenes“: Katrin Hübner, Stadtverwaltung Schwarzenberg, beides: Straße der Einheit 20, 08340 Schwarzenberg